

Pressemitteilung

Kleine Klötzchen, große Begeisterung

2000 Euro der Sparkasse Kraichgau für die Lego-AG der Grafeneckschule Helmstadt-Bargen

Bruchsal / Helmstadt-Bargen, 25.04.2016

Der Lego-Roboter nähert sich seinem Ziel. Schritt für Schritt marschiert er, um einen Müllberg zu sortieren. Es sind die Schüler der Grafeneck-Grund-und-Werkrealschule, die gleich acht Roboter aus vielen bunten Lego-Steinen zusammengesetzt und mit ihrer eigenen Programmierung zum Leben erweckt haben. Die Rede ist von der Lego-AG der Schule, die mit den kleinen Klötzchen nicht nur kreativ arbeitet, sondern dabei noch eine ganze Menge für den alltäglichen Unterricht lernt.

„Lego-Mindstorm ist ein kreatives Lernsystem für alle sogenannten MINT-Fächer“, sagte Rektor Nicklaus Klinger. „Es ist perfekt auf die aktuellen Lehrplanziele in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik abgestimmt und unterstützt unsere Schüler beim Lernen.“ Sprich: Die Schüler bauen und programmieren einen Roboter, der geht, spricht und die unterschiedlichsten Aktionen ausführen kann. In der Software des Roboters steckt dann ein entsprechendes Lernprogramm, mit dem gemeinsam getestet, geändert und vielseitig experimentiert wird. „Ganz abgesehen davon“, so Klinger, „fördert das Programm die soziale Kompetenz der Jungen und Mädchen wie Zusammenarbeit im Team, Kommunikation und die Fähigkeit, Probleme zu lösen.“

Deshalb gab es für die 18 Jungen und Mädchen der AG jetzt ein „LEGO-MINDSTORMS-Education-Set“ für acht Roboter mit Laptops. Alleine hätte der Förderverein dieses Vorhaben indes kaum stemmen können, betonte Kassenwartin Petra Oszter. „Deshalb sind wir der Sparkasse Kraichgau sehr dankbar, dass sie unser Projekt mit 2000 Euro unterstützt hat.“ Der Förderverein übernimmt die zweite Hälfte der Investition. Keine Frage, dass die Schüler dem Vorstandsvorsitzenden Norbert Grießhaber denn auch ihr Lego-Wissen vorführen wollten. „Da werden abstrakte mathematische Fragestellungen greifbar gemacht, Naturwissenschaften lassen sich im Klassenzimmer hautnah erleben, und technisches Verständnis wird ganz spielerisch geweckt, vom einfachen Einstieg ins

Programmieren ganz abgesehen“, sagte Grießhaber begeistert. Es sei faszinierend, wie Lego-Steine heute als modernes Unterrichtsinstrument eingesetzt werden. „Gerade das Thema Bildung wird von uns immer wieder unterstützt. Schulen und Kindergärten innerhalb unseres Geschäftsgebiets wissen, dass sie sich auf die Sparkasse Kraichgau als starken Partner in der Region verlassen können“, so Grießhaber.

Jetzt freilich geht es für die Schüler um weit mehr als „nur“ um das Lernen mit Lego-Steinen. Vielmehr sind sie in der „First Lego League“ am Start, als einzige Grund- und Werkrealschule der Region. Bei diesem Robotik-Wettbewerb entwickeln die Teams eigene Lösungen zu kniffligen Themen aus Wissenschaft und Technik und müssen ihre Konstruktionen und Programme präsentieren. Heuer dreht sich alles um „Trash Trek“ mit dem Ziel, Wege zur Beseitigung unseres Abfalls zu finden – unter anderem von Lego-Müll und Lego-Kompost.



Die Lego-Spezialisten zusammen mit (von links) Andrea Greulich und Nicole Bannholzer (Förderverein), Norbert Grießhaber (Vorstandsvorsitzender Sparkasse Kraichgau) sowie Petra Oszter und Norbert Gruber (ebenfalls Förderverein).

Kontakt und weitere Informationen

Sparkasse Kraichgau

Unternehmenskommunikation | Pia Jäger

Friedrichsplatz 2 | 76646 Bruchsal

Telefon: 07251 77-3358 | Fax: 07251 77-903358

E-Mail: presse@sparkasse-kraichgau.de

Internet: www.sparkasse-kraichgau.de